

Grösse des Grundbes. ca. 7 Morgen. Neuanschaffungen 1907—1909: M. 38 971, 16 291, 32 903. Arb. ca. 500.

**Kapital:** M. 1 350 000 in 1100 St.-Aktien (Nr. 251—1350) und in 250 Prior.-Aktien Nr. 1—250) à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 500 000 in 250 St.-Aktien und 250 Prior.-Aktien. Erhöhung lt. G.-V. v. 16./4. 1898 M. 250 000 in 250 St.-Aktien à M. 1000, für 1898 zu  $\frac{1}{4}$  div.-ber., angeboten den Aktionären 2:1 vom 9.—20. Mai 1898 zu 133%; ferner erhöht lt. G.-V. v. 30./12. 1899 um M. 250 000 in 250 St.-Aktien à M. 1000, div.-ber. ab 1./1. 1900, begeben Anfang 1900 an ein Konsortium zu 134%; weitere Erhöhung lt. G.-V. v. 23./4. 1904 um M. 350 000 (auf M. 1 350 000) in 350 St.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1904, übernommen von der Dresdner Bank in Hannover zu 105%, angeboten den St.- u. Prior.-Aktionären 3:1 v. 7.—20./5. 1904 zu 112.50%. Die Prior.-Aktien geniessen 6% Vorz.-Div. und werden im Falle der Liquidation der Ges. vorab befriedigt.

**Anleihe:** I. M. 300 000 in  $4\frac{1}{2}$ % Partial-Oblig. von 1897, rückzahlbar zu 105%, Stücke à M. 2000, 1000, 500 (Lit. A—C). Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1899 in längstens 38 Jahren durch jährl. Ausl. im Sept. (zuerst 1898) auf 2./1.; verstärkte oder gänzliche Künd. mit 3 Mon. Frist zulässig. Sicherheit: I. Hypoth. auf den ganzen Grundbesitz der Ges. in Linden. Pfandhalter Carl Solling & Co., Hannover. Verj. der Coup.: 4 J. n. F. Noch in Umlauf Ende 1909 M. 256 000. Kurs in Hannover Ende 1897—1909: 105.50, 104, 104, 103.75, 103, 105, 104.50, 104.50, 104, 104, 103, 102, 102.50%.

II. M. 300 000 in  $4\frac{1}{2}$ % Partial-Oblig. von 1899, Stücke Lit. A—C à M. 2000, 1000, 500. Tilg. ab 1901, sonst alles wie Anleihe I. Sicherheit: II. Hypoth. auf den ganzen Grundbesitz nebst Baulichkeiten etc. Noch in Umlauf Ende 1909 M. 266 000. Kurs in Hannover Ende 1899—1909: 104, 98, 100, 98, 103, 103.50, 102.50, 102.50, 101, 100, 100%. — Zahlstellen für beide Anleihen wie bei Div.-Scheinen.

**Hypotheken:** Das Fabrikgrundstück in Solln-München ist belastet: Mit einer ersten Amort.-Hypoth. im urspr. Werte von M. 50 000, jetzt M. 48 151 zu  $4\frac{1}{4}$ % Zs. u. einer jährl. Amort. von  $\frac{1}{2}$ % des urspr. Betrages, sodann mit einer zweiten bei 1907 von seitens des Inhabers nicht kündbaren Hypoth. im Betrage von M. 10 000 zu  $4\frac{1}{2}$ %; jetzt noch M. 50 000. Seit 1./10. 1907 steht beiden Teilen halbjährl. Kündig. zu.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., 2% Tant. an A.-R. unter Beobachtung der gesetzl. Bestimmungen, 6% Div. an Prior.-Aktien, alsdann bis 6% an St.-Aktien, Überschuss Super-Div. an beide Aktienarten gleichartig. Jedes Mitgl. des A.-R. bezieht auch ein Honorar von M. 1000.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Grundstück und Gebäude 610 037, Masch. 291 545, Utensilien 159 168, Pferde u. Wagen 1, Rohgummi, Mischungen, halbf. Fabrikate u. Abfälle 300 306, Stoffe, Rohmaterial u. Chemikalien 171 347, fertige Fabrikate 301 129, Kassa 3605, Wechsel 2276, Debit. 877 469, Fil. Solln-München (abzügl. 98 151 Hypoth.) 284 907. — Passiva: St.-A.-K. 1 100 000, Prior.-Aktien 250 000, Oblig. I 256 000, do. II 266 000, R.-F. I 185 390, do. II 23 770, Delkr.-Kto 22 459, Oblig.-Zs. 6451, alte Div. 660, Akzente 89 000, Kredit. 638 055, Extra-Abschreib. 50 000, Div. an Prior.-Aktien 15 000, do. an St.-Aktien 66 000, Tant. 24 993, Vortrag 8016. Sa. M. 3 001 796.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 43 720, Reparatur. 24 706, Gen.-Unk. u. Zs. 364 660, Gewinn 164 010. — Kredit: Vortrag 2876, Waren 594 221. Sa. M. 597 097.

**Kurs Ende 1888—1909:** Prior.-Aktien: 107.50, —, 98.50, —, —, 100, 110, 117, 113, 151, 186, 189, 168, 160, 135, 153, 118.50, 120, 130.50, 103, 98.50, 103.50%; St.-Aktien: —, —, —, —, —, —, —, —, 101, 100, 148.50, 182, 189, 165, —, 126, 147.10, 107, 112, 109, 80, 74, 86%<sub>0</sub>. Notiert in Hannover.

**Dividenden 1887—1909:** Prior.-Aktien: 6, 6, 6, 6, 6, 6,  $6\frac{1}{4}$ , 6, 6, 6, 10, 12, 12, 12, 10, 10, 10, 6, 6, 6, 6, 6, 6%; St.-Aktien: 0, 3, 1, 5, 3, 2,  $6\frac{1}{4}$ , 2,  $5\frac{1}{2}$ ,  $1\frac{1}{2}$ , 10, 12, 12, 12, 10, 10, 10, 4, 6, 6, 4, 4, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Paul Hansen.

**Prokuristen:** Louis Wertheim, W. Detring, Hannover.

**Aufsichtsrat:** (5) Vors. Konsul C. Solling, Stellv. Bankier L. Rothschild, Justizrat G. Lenzberg, Bankier H. Ascher, Kgl. Baurat O. Taaks, Hannover.

**Zahlstellen:** Für Div.: Linden; Eigene Kasse; Hannover: Dresdner Bank, C. Solling & Co., Adolph M. Wertheimers Nachf. \*

## Hannoversche Gummi-Kamm-Compagnie, Actien-Gesellschaft in Hannover-Limmer.

**Gegründet:** 1./10. 1883 als A.-G. Besteht seit 1862. Letzte Statutänd. 16./10. 1899, 11./4. 1905.

**Zweck:** Herstellung chirurg. u. techn. Artikel, Kamm-, Kurz- u. Spielwaren aller Art aus Gummi, Guttapercha u. ähnl. Produkten, besonders auch des Excelsior Pneumatic- u. Automobil-Radreifens. In Limmer bei Hannover ist eine neue grosse Fabrik gebaut, in die der gesamte Betrieb Anfang 1899 verlegt worden ist. 1905/06 fand nochmalige Erweiterung des Betriebes durch Bau eines grösseren Betriebsgebäudes von ca. 5000 qm Arbeitsfläche statt. Ein weiteres Fabrikationsgebäude von ca. 6000 qm Arbeitsfläche wurde 1906/08 errichtet. Buchwert sämtl. Fabrikanlagen u. Einricht. Ende 1898: M. 2 181 826, hierzu Zugänge 1899 bis 1909 M. 4 009 921 bei M. 3 231 748 Abschreib., somit Buchwert Ende 1909 M. 2 960 000. Die